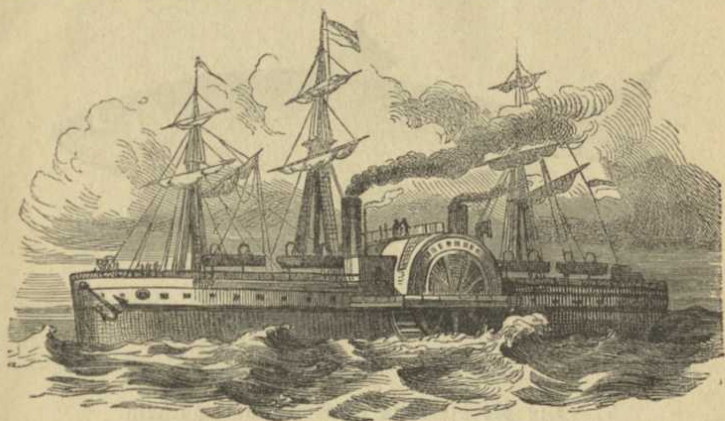


werte Eigenschaft, daß er mit der Spitze immer nach Norden zeigt. Man mag die Magnetnadel drehen, wie man will; sowie man den Finger fortnimmt, springt sie mit der Spitze wieder



Dampfschiff.

nach Norden, und das andere Ende zeigt nach Süden. Auf dem Boden der Kapsel, in welcher sich die Nadel befindet, sind die verschiedenen Himmelsgegenden genau angegeben. Weiß nun der Seemann, nach welcher Richtung er steuern muß, so kann er in jedem Augenblicke berechnen, ob er sich auf dem richtigen Wege befindet.

N. Forster.

## 6. Heringsfang.

1. Der Hering bewohnt die nördlichen Meere, besonders die Nordsee. Derselbe kommt auch in die Ostsee. Er vermehrt sich außerordentlich. Jährlich 3—4 mal laicht er. Zu dieser Zeit steigen die Heringe in ungeheurer Menge aus dem Meeresgrunde empor und ziehen in meilenbreitem Zuge nach der Küste. Bald sieht der Fischer das Meer bis in die Ferne von den blinkenden Schuppen der Heringe schillern. Dicht gedrängt und oft metertief über einander schwimmen sie ruhig dem Lande zu. Das ganze Fischerdorf gerät in Bewegung, selbst das Gotteshaus leert sich plötzlich, wenn die Ankunft der Heringe angezeigt wird. Die Boote liegen bereits segelfertig da. Die Netze sind zur Hand. Die Männer springen in die Fahrzeuge und rudern den sorglos nahenden Fischen entgegen. Die Weiber und Kinder aber schaffen Salztonnen und lange Tafeln herbei, damit der Fisch geschlachtet, gesalzen und geräuchert werde.

2. Der Zug kommt näher, und schon wimmelt es, soweit das Auge reicht, von Heringsrücken. Bereits stehen aber auch die Fischer mit ihren Netzen auf ihren Posten.